



## TAGESKALENDER

### Notdienste

**Apotheken-Notdienst:** Spätdienst (bis 21 Uhr): Rosen-Apotheke, Auf der Bache 24, Delbrück-Ostentland, Tel. 0 52 50 / 5 22 38, Nachtdienst: Südtor-Apotheke, Rathausstraße 57, Rietberg, Tel. 0 52 44 / 7 86 02.

### Rathaus

**Bürgerbüro:** geöffnet von 8 bis 13 Uhr.

**Familienzentrum:** geöffnet von 9 bis 12 Uhr.

### Bücherei

**Stadtbibliothek Rietberg:** geöffnet von 11 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr.

### Museen & Parks

**Kunsthause/Museum Dr. Koch:** geöffnet von 10 bis 18 Uhr.

**Klostergarten:** geöffnet von 9 bis 20 Uhr (aber maximal bis Einbruch der Dunkelheit).

**Kühlmanns Drostengarten:** geöffnet von 9 bis 20 Uhr (aber maximal bis Einbruch der Dunkelheit).

### Wochenmärkte

**Wochenmarkt Rietberg:** 14 Uhr bis 18 Uhr auf dem neuen Marktplatz hinter dem historischen Rathaus.

### Kinder & Jugend

**Jugendtreff Südtorschule:** geöffnet von 15 bis 20 Uhr (Jugendcafé für Jugendliche ab 12 Jahren, ab 17 Uhr für Jugendliche ab 16 Jahren).

### Vereine & Verbände

**Warenkorb der Caritas:** 10 bis 10.30 Uhr Halt am Altenheim Neuenkirchen und 11 bis 12 Uhr am Altenheim Rietberg.

**Schachgemeinschaft »Turm« Rietberg:** 18.30 Uhr Jugendtraining, 20 Uhr Training für Erwachsene (Jugendhaus Südtorschule).

### Ferienspiele

**Natur erleben und erforschen I und II:** 9.15 Uhr/11.15 Uhr, Treffpunkt Eingang Mitte, für Grundschulkindern.

**Räuberfreizeit I:** 14 bis 18 Uhr, für 6- bis 14jährige, Treffpunkt Fitnesscenter Genesis, Bokeler Straße 55.

**Summer-Party:** ab 10 Jahre, 19 bis 22 Uhr, Pfarrheim Westerwiehe, Berkenheide, Veranstalter Kolpingjugend Westerwiehe.

### Bäder

**Freibad Rietberg:** geöffnet von 6 bis 20 Uhr.

## Karten gewonnen für »Was ihr wollt«

Rietberg (WB). Die Bremer »Shakespeare Company« gastiert heute Abend um 20 Uhr in der Cultura am Schulzentrum. Für die Aufführung des Stückes »Was ihr wollt« haben folgende WESTFALEN-BLATT-Leser Eintrittskarten gewonnen: Lydia Junker aus Verl, Anne Naroska aus Gütersloh und Heike Voß aus Verl.

## Straße gesperrt wegen Jakobi-Markt

Rietberg-Mastholte (WB). Der traditionelle Jakobi-Markt startet am Mittwoch, 23. Juli. Daher wird die Landstraße 782 (Rietberger/Lippstädter Straße) vom 21. bis zum 24. Juli gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

# Rasselbande ist wild auf leckere Leberwurst

## Naomis Welpen erobern ihr Revier

Von Meike Oblau

Rietberg-Mastholte (WB). Tapsig, drollig, einfach zum Knuddeln: Naomis achtköpfige Rasselbande erkundet Tag für Tag die weite Welt. Das WESTFALEN-BLATT begleitet die Australian-Shepherd-Welpen in der Serie »Hurra, jetzt sind wir da!« Seit dem letzten Besuch hat sich einiges getan bei Züchterin Sabine Kops in Mastholte.

»Die Welpen haben fast alle am selben Tag ihre Augen geöffnet. Sie sind zuerst im Haus herumgestromert, erkunden jetzt aber auch den Garten«, berichtet Kops. Jeder Tag ist spannend, jeder Tag bringt etwas Neues. Im Garten ihres Hauses ist ein wahrer Hundespielplatz entstanden. Die Kleinen lieben es, mit bunten Bällen herumzutoben, auf Mama Naomi herumzukrabbeln und gelegentlich auch schon miteinander zu rangeln.

Sie wagen sich sogar schon durch die Stoff-Tunnel, die Sabine Kops aufgebaut hat. »Sie sind offen und mutig, trauen sich sehr viel. Manchmal geht's hier richtig zur Sache«, schildert die Züchterin.



Kleine Rangeleien unter Geschwister gehören inzwischen dazu.

Inzwischen sind die acht süßen Racker auch getauft, das heißt, eine »Geburtsurkunde« mit ihrem offiziellen Namen wurde an den Zuchtverband geschickt. »Das sind aber nicht die Rufnamen, die legen später die Besitzer fest«, betont Kops. Einer der acht Welpen, das ist jetzt schon klar, wird später für Therapiezwecke in einem Altenwohnheim eingesetzt. »Ich werde die Welpen ganz genau beobachten und in Ruhe entscheiden, welcher der acht sich für diese spezielle Aufgabe besonders eignet.«

Darüber hinaus werden die Kleinen derzeit an alle möglichen Alltagsgeräusche gewöhnt: »Sie kommen mit mir vor den Fernseher, lernen Staubsauger und Telefonklingeln kennen.« Auch ihre erste Wurmkur haben die Welpen gut überstanden. Und sie sind echte Feinschmecker geworden: »Sie lieben Leberwurst-Butterbrote und gekochtes Hähnchenbrustfilet«, verrät Sabine Kops.

Schon bald dürfen die Kleinen, in deren »Geburtsurkunden« so klangvolle Namen wie »Here comes the sun«, »Heart of blue fire«, »Hello lovely Micky Mouse« und »Holiday on ice« nachzulesen sind, auch die Welt außerhalb des Hofes von Sabine Kops in Mastholte erkunden. »Dann schnappen wir uns den Fahrradanhänger oder das Auto und machen Ausflüge, zum Beispiel auf Bauernhöfe, wo die Welpen dann auch andere Tiere wie Katzen, Hühner und Pferde kennenlernen«, sagt Kops.

Außerdem trainieren die Kleinen, langsam aber sicher, stubenrein zu werden. Nachts schlafen sie noch im Haus in ihrer Wurmkiste, werden aber von Sabine Kops stets um 3 Uhr morgens auf die Wiese gesetzt, um ihr »Geschäft« zu erledigen. »So lernen sie, dass sie das draußen machen müssen. Das klappt auch schon ganz gut, sie begreifen schnell«, freut sich die Züchterin über erste Erziehungserfolge.

»Hier sind wir da!«

www.dynamite-aussies.de



Keine Angst vor engen Tunnel-Röhren: laut Geburtsurkunde heißt dieser Welpe »Dynamit's harlequin da tu Amor«. Seinen Rufnamen suchen später seine neuen Besitzer aus. Fotos: Meike Oblau



Die Australian-Shepherd-Welpen sind schon mächtig gewachsen.



Noch immer ganz geduldig: Mama Naomi stört es nicht, wenn ihre Kleinen auf ihr herumkrabbeln.

# »Leseratten« lassen sich gut füttern

## Sommerclub-Leseaktion der Stadtbibliothek Rietberg verläuft erfolgreich

Rietberg (WB). »Die Mühe und der Einsatz haben sich gelohnt.« Zufrieden kann das Team der Rietberger Stadtbibliothek um Leiter Manfred Beine auf die Sommerlese-Club-Aktion »Schock deine Lehrer, lies ein Buch« schauen. Schon jetzt übersteigt die Teilnehmerzahl das Gesamtergebnis des Vorjahres, »und täglich melden sich weitere an«, so Beine.

Mit ein Grund für die Resonanz ist das unermüdete Werben des Teams. So wurden in den Tagen vor Ferienbeginn alle fünften und sechsten Klassen der weiterführenden Schulen besucht.

Ihnen erklärten die Mitarbeiter den Ablauf und die Teilnahmebedingungen - und sie weckten Appetit auf das neue »Lesefutter«, das Dank der Dr.-Klaus-Seppeler-Stiftung in diesem Sommer angeschafft werden konnte. Musterbücher wanderten durch Kinderhände und so mancher Steppke notierte sich seine Wunschtitel für die künftige Ausleihe. »Viele Schüler waren sehr motiviert und interessierten sich rege für den Leseclub, so wie die 6a des Gymnasiums, in der nahezu alle ihre Anmeldezettel ausfüllten«, sagte Beine. Insgesamt 30 Klassen der drei Hauptschulen, der Realschule, des Gymnasiums und der Martinschule erhielten Besuch.

Ein Teil der Sechstklässler kannte die Aktion bereits aus dem Vorjahr und berichtete begeistert von den Möglichkeiten, sich aus einem richtig großen Fundus spannende und lustige Bücher auszuwählen. »Die Resonanz ist wirklich großartig«, konnte das Bibliotheksteam zum Ferienauftritt feststellen, schon da waren 375 Teilnehmer aufgenommen. »Das ist Rekord«, meinte Beine, im Vorjahr wurden insgesamt 355 junge Leseclub-

Freunde betreut. »Und jeden Tag melden sich weitere Interessenten an, so dass wir die Zahl 400 sicher überschreiten. Junge Interessenten können sich auch weiterhin noch anmelden.« Die Bedingung für eine erfolgreiche Beteiligung ist eigentlich denkbar einfach. Aus dem großen Büchervorrat der Stadtbibliothek müssen drei Werke ausgesucht und bis zum Ende der Sommerferien durchgelesen sein. Bei der Rückgabe wird mit

einigen Fragen getestet, ob die Kinder und Jugendlichen die Bücher auch wirklich duchgestöbert haben. Zudem gibt es ein Zertifikat, das die Kinder in der Schule vorlegen können. Damit erhalten sie einen positiven Eintrag auf dem nächsten Zeugnis. Party ist natürlich auch in diesem Jahr wieder angesagt. Die Sommerlese-Club-Kids sind eingeladen für den 29. August, 17 Uhr, zum Fest am Kunsthause an der Emsstraße.



Stadtbibliothek Manfred Beine (stehend, links) und sein Bibliotheksteam warben in 30 Rietberger Klassen für die beliebte Sommerlese-Club-Aktion - mit großem Erfolg bei den Jungen und Mädchen. Foto: WB

## Landfrauen planen Fahrt nach Soest

Rietberg-Neuenkirchen (WB). Die Landfrauen aus Druffel und Neuenkirchen treffen sich am Dienstag, 5. August, um 13 Uhr am Bürgerhaus Druffel, um mit dem Bus nach Soest zu fahren. Die Damen besichtigen dort eine katholische Kapelle, die 1940 von französischen Kriegsgefangenen zu einem Kunstwerk gestaltet wurde. Anmeldungen werden erbeten bis zum 1. August unter der Rufnummer 0 52 44 / 35 64.

## Angebot für Gehbehinderte

Rietberg-Varensell (WB). Der Seniorenkreis Varensell möchte alle, die nicht mehr den Weg durch die Landesgartenschau gehen können, einladen, das Gelände im Rollstuhl zu erkunden. Die Interessenten werden von zu Hause abgeholt am Dienstagnachmittag, 29. Juli. Informationen gibt es unter der Rufnummer 0 52 44 / 92 85 92.

## Kolpingsfamilie radelt ins Museum

Rietberg-Westerwiehe (WB). Die Kolpingsfamilie Westerwiehe veranstaltet eine Fahrradtour am Mittwoch, 30. Juli, nach Ostentland zum Heimathaus. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Pfarrheim Westerwiehe. Anmeldungen bis zum 27. Juli unter der Rufnummer 052 44 / 31 02.